

Delmerhaska brüskelaff 20.01.2010

Wulff wechselt vier Minister aus

Kabinettsumbildung in Niedersachsen / Erstmals Frau mit Migrationshintergrund dabei

VON PETER MLODOCH



Kultusministerium: Der frühere Staatssekretär Bernd Althusmann folgt Elisabeth Heister-Neumann, die nicht unumstritten war.



Wissenschaftsministerium: Brandenburgs CDU-Vorsitzende und Landtagsfraktionschefin Johanna Wanka folgt Lutz Stratmann.



Landwirtschaftsministerium: Die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen beerbt jetzt Heiner Ehlen.



Sozialministerium: Die Hamburger CDU-Politikerin Aygül Özkan wird Nachfolgerin von Mechthild Ross-Luttmann.

HANNOVER. Eine türkischstämmige Muslimin wird neue Sozialministerin in Niedersachsen. Die 38-jährige Hamburger Rechtsanwältin Aygül Özkan löst die Rotenburgerin Mechthild Ross-Luttmann (52) ab. „Damit wird erstmals eine Frau mit Migrationshintergrund Ministerin in Deutschland“, erklärte Ministerpräsident Christian Wulff gestern, als er seine Kabinettsumbildung bekanntgab. Knapp drei Jahre vor der nächsten Landtagswahl tauscht der Regierungschef insgesamt vier seiner sieben CDU-Minister in der schwarz-gelben Landesregierung aus.

Als neue Landwirtschaftsministerin präsentierte er die Ahlhorner Bundestagsabgeordnete und Putenmast-Unternehmerin Astrid Grotelüschen (45). Sie folgt dem gesundheitlich angeschlagenen Ressortchef Heiner Ehlen aus Kalbe. Für die wegen ihrer Schulpolitik umstrittene Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann rückt ihr bisheriger Staatssekretär Bernd Althusmann (43) nach. Neue Wissenschaftsministerin wird anstelle des Oldenburger Lutz Stratmann die Brandenburger CDU-Partei- und Fraktionschefin Johanna Wanka (59).



FOTOS: DPA